

Jubiläumsfeierlichkeiten 25 Jahre Städtepartnerschaft mit Attnang-Puchheim

Verbundenheit mit großer Freude bekräftigt

Nach einer knapp vierstündigen Busfahrt traf am 22. September die Delegation aus der oberösterreichischen Partnerstadt Attnang-Puchheim in Puchheim ein. Anlass des Besuchs war die Feier zum 25. Jubiläum der Städtepartnerschaft. Zusammen mit den Vertretern aus den Partnerstädten Salo in Finnland und Zalakaros in Ungarn verbrachte man einen sonnigen Nachmittag am Wörthsee, bevor sich am Abend alle zum Festakt im Kulturzentrum PUC wieder zusammenfanden.

Nachdem die Referentin für Städtepartnerschaften Barbara Ponn die internationalen Gäste und die Ehrengäste begrüßt hatte, richtete Erster Bürgermeister Norbert Seidl bewegende Worte an das Publikum. Das Band einer Städtepartnerschaft zwischen zwei Ländern, deren Völker die Grausamkeiten des Krieges erfahren mussten und durch sie geprägt wurden, soll „den Willen zu einem Zusammenleben der Menschen in Frieden und Freiheit sichtbar machen“ und ist besonders in Zeiten, in der die Demokratie scheinbar in der Krise steckt, zu pflegen. „Das kann auch mit einer Jubiläumsfeier geschehen, die uns Selbstvergewisserung und Bestärkung dafür ist, dass wir Frieden und Freiheit verteidigen, weil wir nur

dadurch die Chance haben, Partner und Freunde zu bleiben.“

Seidl betonte auch die Zwillingsseigenschaften, die die beiden Twin Cities durchaus vorweisen können: da fällt natürlich sofort die Ähnlichkeit der Namen auf, jede Stadt hat außerdem zwei Ortsteile und jeweils zwei Feuerwehren, die diese Städtepartnerschaft maßgeblich pflegen und prägen. „Wir sind durch diese Partnerschaft reicher geworden [...] und wir haben eine gemeinsame Stimme in uns [...], dass wir trotz aller Unterschiede mit allen Nachbarn, mit Zalakaros, Nagykanizsa und Salo zu Europa gehören und dort unsere Zukunft liegt.“

Mit Freude blickte auch der Attnang-Puchheimer Bürgermeister Peter Groß der gemeinsamen Zukunft entgegen: „Lasst uns [...] weiter voneinander lernen, unsere Partnerschaft lebendig gestalten und viele Gelegenheiten finden, um die Grenzen zu überqueren.“

Die nächste Gelegenheit fand sich an diesem Abend schon zusammen: Die fünf Musiker der seit über 100 Jahren bestehenden Hubertusmusikkapelle, die extra aus Attnang-Puchheim angereist waren, um den Abend musikalisch mitzugestalten, werden auch nächstes Jahr zum 40. Jubiläum des Kulturver-



Unterzeichnung im Buch der Stadt: vorne Puchheims Erster Bürgermeister Norbert Seidl (li.) und Peter Groß (Bürgermeister Attnang-Puchheim); hinten (v.l.) Dr. Herbert Kränzlein (Altbürgermeister Puchheim), Ludwig Glaser (Altbürgermeister Attnang-Puchheim) und Ferenc Novák (Bürgermeister Zalakaros).

FOTO: TB

eins spielen. Das Puchheimer Jugendkammerorchester erfüllte den Festsaal mit sommerlichen Klängen unter anderem von Mozart und Vivaldi und die Schauspieler der Impro-Theatergruppe des Graf-Rasso-Gymnasiums in Fürstenfeldbruck brachten pantomimisch den Stephansdom in Wien und das Schloss Neuschwanstein auf die Bühne. Mit einem gemeinsamen Wiesn-Besuch am nächsten Tag fand das Jubiläumswochenende einen gemütlichen Ausklang.

Termine der Bürgerversammlungen

Puchheim-Ort und Puchheim-Bahnhof

Die Bürgerversammlungen 2018 finden statt
 ➔ für Puchheim-Ort am Mittwoch, 7. November, um 19 Uhr im katholischen Pfarrheim Maria Himmelfahrt in Puchheim-Ort
sowie

➔ für Puchheim-Bahnhof am Mittwoch, 14. November 2018, um 19 Uhr im Puchheimer Kulturzentrum PUC.
 ➔ Einlass ist jeweils ab 18.30 Uhr.
 ➔ Alle Mitbürgerinnen und Mitbürger sind herzlich eingeladen.

Schülerhilfe!
Das Original. Seit 1974.

In Zukunft bessere Noten

Günstige Preise! Keine Vertragsbindung!

Lassen Sie sich beraten:
T. 089 / 800 76 667

✓ Unsere Schülerzufriedenheit 2017: 90% Note 1 und 2!
 ✓ Individuell und effektiv für alle gängigen Fächer

Direkt am S-Bahnhof

Puchheim-Bhf. • Lochhauser Str. 13a
www.schuelerhilfe.de/puchheim

Schuh Meier

Mit unseren Schuhen kann der Winter kommen!

Lochhauser Straße 22 · Puchheim · ☎ 089/84933588

Der Brief aus dem Puchheimer Rathaus

Liebe Puchheimerinnen, liebe Puchheimer,

Ich möchte mich herzlich bedanken für all die Genesungswünsche, die mich erreicht haben. Jeder einzelne hat mich gefreut und aufgebaut. Es ist schon erstaunlich: Obwohl es nur Worte oder Texte sind, helfen Gedanken und Wünsche beim Gesundwerden enorm. Danke dafür. Nach der Reha ist zwar die rechte Schulter noch nicht voll dabei, aber ich bin wieder im Amt und kann konzentriert anpacken. An dieser Stelle bedanke ich mich sehr bei meinen Stellvertretern, die die Leitung in Puchheim übernommen haben. Es ist nicht selbstverständlich und einfach, die privaten und beruflichen Planungen so umzulegen, dass man die Amtsgeschäfte übernehmen kann. Dass die Stadtverwaltung ein-

wandfrei funktioniert, habe ich erwartet, ist dennoch ein Qualitätsbeweis für diejenigen, die bei der Stadt angestellt sind und ihren Dienst erledigen.

Einige Termine mussten verschoben beziehungsweise abgesagt werden. Gerne wäre ich bei der Begehung mit dem Behindertenbeirat und dem Seniorenbeirat dabei gewesen. Hier wurden vor Ort bauliche Gegebenheiten aufgezeigt, die einer Barrierefreiheit im öffentlichen Raum entgegenstehen. Ich habe die Presseberichte hierzu aufmerksam verfolgt.

Es muss uns gelingen, diese alltäglichen Stolperfallen, Bewegungsstopper und Mobilitätshindernisse so weit wie möglich abzubauen. Die Beratung durch die Beiräte ist



dabei entscheidend. Leider lassen sich nicht alle privaten Hausbesitzer auf Umbauten ein, die das Leben von Mobilitätseingeschränkten Menschen erleichtern würden. Und vielfach ist eine Verbesserung nur mit Kompromissen erreichbar, weil es baulichseits keine technische

Lösung dafür gibt. Beispielsweise ist das Rathaus sehr umständlich und mühevoll zu erreichen und im Gebäude selbst fehlt ein Aufzug. Eine Lösung hierfür wird es erst durch den neuen Anbau geben. Bis dahin muss man sich mit Übergangslösungen behelfen.

Dass der S-Bahnhof nach jahrelangem Kampf jetzt tatsächlich barrierefrei umgebaut wird, ist ein bedeutender Schritt. Die Bahn wird die Fachpläne auslegen und für Nachfragen und Erklärungen zur Verfügung stehen. Bitte beachten Sie die Ankündigungen in der Presse und auf der Homepage. Es muss zu einer praktikablen und wirklich hilfreichen Ausbauvariante kommen, die Barrierefreiheit von Anfang an und auf Dauer gewährleistet. Ich hoffe sehr, dass die Bahn nicht an den Belangen der

Bürgerinnen und Bürger vorbeplant, wobei ebenso klar sein muss, dass der Ausbau sofort und ohne Verzögerung durchgeführt wird.

Manchmal lehnen Pausen oder Rückschläge, dass man das alltägliche Leben wieder mehr schätzt. Das gilt übertragen auch für die Stadt Puchheim, in der nicht alles perfekt ist, es sich aber im Normalfall doch ganz gut leben lässt. Die Mängel zu beseitigen, ist unser aller Anspruch und Antrieb. Und dafür werde ich mich nach meiner Auszeit wieder voll einsetzen. Ich freue mich, wieder in Puchheim zu sein.

Mit freundlichen Grüßen

N. Seidl

Norbert Seidl
Erster Bürgermeister

Informationen aus den Beiräten

Behinderten-, Senioren- und Umweltbeirat

Sitzung des Behindertenbeirats:

Die nächste öffentliche Sitzung des Behindertenbeirats findet am Mittwoch, 7. November, um 16.30 Uhr im Wohnpark Roggenstein, Carl-Spitzweg-Ring 2 – 4 statt. Der Raum ist barrierefrei zu erreichen, Parkmöglichkeiten sind vorhanden.

Termine des Seniorenbeirats:

➔ Selbstbestimmt zu Hause leben – Vortrag am Mittwoch, 7. November, um 15 Uhr im PUC, Ingeborg-Bachmann-Saal. Anke Weidemann vom ambulanten Hospiz- und Palliativberatungsdienst der Caritas Fürstfeldbruck gibt Hinweise, wie schwerkranke Menschen / Senioren und ihre Familienangehörigen in

dieser schwierigen Situation in der eigenen Wohnung gut versorgt werden können.

➔ Training für Körper und Gedächtnis im Stadtteilzentrum Planie, Adenauerstraße 18, jeden dritten Donnerstag im Monat, 15 bis 17 Uhr. **Bitte beachten:** Neuer Veranstaltungsort!

Sitzung Umweltbeirat:

Die nächste öffentliche Sitzung des Umweltbeirats findet statt am Dienstag, 13. November, um 19.30 Uhr im Sitzungssaal des Rathauses. Die Tagesordnung entnehmen Sie bitte der Tagespresse oder dem Internet unter www.puchheim.de. Alle interessierten Bürgerinnen und Bürger der Stadt Puchheim sind herzlich eingeladen.

Schwimmbad

Während der Herbstferien geschlossen

Die Stadtverwaltung gibt bekannt, dass das Schwimmbad in den Herbstferien von Samstag, 27. Oktober, bis einschließlich Sonntag, 4. November, geschlossen ist.

Kriegsgräberfriedhof

Vom 31. Oktober bis 2. November geöffnet

Auch heuer haben an Allerheiligen die Bürgerinnen und Bürger der Stadt Puchheim und Umgebung Gelegenheit, den Kriegsgräberfriedhof (Russenfriedhof) an der Lagerstraße 97 zu besuchen. Aus diesem Grund ist der Friedhof vom 31. Oktober bis 2. November 2018 von 8 Uhr bis 17 Uhr geöffnet. Am Donnerstag, 1. November, um 14 Uhr hält der russisch-orthodoxe Erzbischof eine Gedenkfeier für alle Soldaten ab, die im Krieg gefallen, ihren Verwundungen erlegen oder in Kriegsgefangenschaft gestorben sind. Auf dem Friedhof sind 321 russische Soldaten des Ersten Weltkrieges begraben.

Vorankündigung

Seniorenweihnachtsfeiern im Dezember

Die Seniorenweihnachtsfeiern 2018 finden statt für Puchheim-Nord am Dienstag, 4. Dezember 2018, sowie für Puchheim-Süd und Puchheim-Ort am Mittwoch, 5. Dezember 2018, jeweils um 14 Uhr im Puchheimer Kulturzentrum PUC. Alle Seniorinnen und Senioren ab 67 Jahren sind eingeladen.

Puchheim-Ort

Wasserbeschaffungsverband informiert

Am 31. Oktober 2018 tritt der bisherige 1. Vorsitzende Gerhard Frankenfeld aus gesundheitlichen Gründen von seinem Amt beim Wasserbeschaffungsverband Puchheim-Ort zurück. Der 2. Vorsitzende Martin Wörl übernimmt ab 1. November 2018 kommissarisch das Amt des 1. Vorsitzenden bis zur nächsten Jahreshauptversammlung im Februar 2019. Das Amt des 2. Vorsitzenden übernimmt Vorstandsmitglied Manfred Spiegl.

Das **Mitteilungsblatt „Puchheim aktuell“** erscheint das nächste Mal am

21. November 2018

Anzeigenschluss: 12. November 2018

Sie möchten mit einer Anzeige Ihrer Firma dabei sein?
Anruf genügt – wir beraten Sie gerne und unverbindlich!

Markus Hamich

Tel. 0 81 41 / 400 132

Fax 0 81 41 / 44 170

anzeigen@ffb-tagblatt.de

www.ffb-tagblatt.de



Impressum

Das **Mitteilungsblatt der Stadt Puchheim** erscheint monatlich (mit Ausnahme August) als Beilage zum Fürstfeldbrucker Tagblatt und wird am Erscheinungstag an alle Haushalte innerhalb des Stadtgebietes verteilt.

Zeitungsverlag Oberbayern,

Fürstfeldbrucker Tagblatt,

Stockmeierweg 1, 82256 Fürstfeldbruck;

Verantwortlich im Sinn des Presserechts

ist der 1. Bürgermeister der Stadt Puchheim,

Norbert Seidl;

Textredaktion Stadt: Ursula Sesterhenn,

E-Mail: Ursula.Sesterhenn@puchheim.de;

Redaktionelle Betreuung: Hans Kürzl,

Telefon 08141/400129,

Fax 08141/400122, E-Mail: mtb@ffb-tagblatt.de;

Anzeigen: Markus Hamich,

Telefon 08141/400132, Fax 08141/44170,

E-Mail: anzeigen@ffb-tagblatt.de;

Druck: Druckhaus Dessauerstraße, München;

Anzeigen-Preisliste Nr. 74,

gültig ab 1. Oktober 2017;

Alle Angaben in dieser Ausgabe sind mit Stand

vom 19. Oktober 2018 abgedruckt. Für deren Richtigkeit

und Vollständigkeit sind ausschließlich die jeweiligen

Vereine, Organisationen und Institutionen verantwortlich.

Die nächste Ausgabe von „Puchheim aktuell“ erscheint am 21. November 2018.

Redaktionsschluss ist am 2. November 2018.

MELDUNGEN

Volkstrauertag Termine 2018

Der diesjährige Volkstrauertag am Sonntag, 18. November, beginnt um 9 Uhr mit einem Gottesdienst in der katholischen Kirche Maria Himmelfahrt in Puchheim-Ort. Anschließend gehen die Seelsorger, die Vereine und ihre Abordnungen zur ökumenischen Gedenkfeier zum dortigen Kriegerdenkmal. Der Chor Männergesangsverein „Harmonie“ und der Trompeter Klaus Sollinger umrahmen die Feierlichkeit musikalisch. Die Ansprache hält Zweiter Bürgermeister Rainer Zöller mit anschließender Kranzniederlegung. Die Stadt Puchheim wird auch am Kriegerdenkmal in Puchheim-Bahnhof, Am Grünen Markt, einen Kranz niederlegen. Dort wird im Jahr 2019 die nächste offizielle Feier zum Volkstrauertag stattfinden.

Silvesterfeuerwerk Ankündigung

Aufgrund der positiven Resonanz im vergangenen Jahr wird die Stadt Puchheim auch in diesem Jahr wieder ein Silvesterfeuerwerk zum Jahreswechsel veranstalten. Dies hat der Kultur- und Sportausschuss der Stadt in seiner Sitzung vom 20. Juni mehrheitlich beschlossen. Die Stadt Puchheim lädt daher am 31. Dezember 2018 ab 23.45 Uhr alle Bürger ein, mit Freunden und Familie zum Rathausweiher / Ringpromenade zu kommen, ein professionelles Feuerwerk im hoffentlich klaren Nachthimmel zu genießen und gemeinsam das neue Jahr zu begrüßen. Die Stadt Puchheim freut sich auf zahlreiche Zuschauer. Mit einem gemeinschaftlichen Feuerwerk für Puchheim können zudem weniger Abfall und Feinstaub entstehen.

Kulturverein Zeichenkreis

Künstler des Kulturvereins Puchheim e.V. treffen sich jeweils am ersten und zweiten Donnerstag im Monat (jedoch nicht in den Ferien und an Feiertagen) zum kostenlosen Zeichenkreis und laden Interessierte zum Mitmachen ein. Anfänger sind gern gesehen. Es ist keine Anmeldung erforderlich. Das Material wird kostenfrei zur Verfügung gestellt. Die nächsten Termine sind am 8. November und 15. November, jeweils von 16 bis 17.30 Uhr, in der „Alten Schule“ in Puchheim-Ort, Augsburgstraße 6.

Stadtbibliothek



Druck- und Schreibwerkstatt

Kinder lieben Geschichten, fasziniert lauschen sie beim Erzählen und Vorlesen. Dabei denken sie sich auch selbst gerne Geschichten aus – manche schreiben sie auf, manche vergessen sie wieder. In der Stadtbibliothek Puchheim können Kinder zwischen fünf und zwölf Jahren an zwei Terminen das Geschichten erfinden ausprobieren und an der Druck- und Schreibwerkstatt teilnehmen. Dabei werden sie von Erwachsenen behutsam unterstützt. Sie schreiben nichts vor und geben den Kindern Zeit und Raum. Mit einfacher Linoldrucktechnik entstehen individuell illustrierte Bücher, Hefte oder Postkarten. Die Druck- und Schreibwerkstatt findet an jeweils zwei Einzelterminen statt:

➤ Mittwoch, 31. Oktober, von 10 bis 14 Uhr

➤ Samstag, 3. November, von 10 bis 14 Uhr

Für Material wird ein Unkostenbeitrag von vier Euro erhoben. Bitte anmelden unter bibliothek@puchheim.de beziehungsweise telefonisch unter 089/80098-151.

FOTO: TB

Stadtverwaltung



Die Stadt Puchheim bildet aus

Michaela Elstner und Celina Michels haben am 3. September 2018 ihre dreijährige Ausbildung bei der Stadt Puchheim zur Verwaltungsfachangestellten begonnen. Ausbildungsleiterin ist Birgit Maier.

Ausgelernt hat Sabrina Wex. Sie hat ihre Ausbildung zur Verwaltungsfachangestellten Anfang August 2018 erfolgreich abgeschlossen und wurde anschließend im Amt für Soziales der Stadt Puchheim übernommen.

Die Stadt Puchheim wünscht ihnen viel Erfolg für ihren Ausbildungs- beziehungsweise weiteren Berufsweg. Unser Foto zeigt (v.l.): Birgit Maier, Celina Michels, Michaela Elstner, Sabrina Wex und Bürgermeister Norbert Seidl.

FOTO: TB

PUC

Höranlage

Die Stadt Puchheim bietet Hörsystemträgern seit einiger Zeit die Möglichkeit, im Puchheimer Kulturzentrum PUC mit mobilen Empfängern induktiv zu hören. Hierzu wird ein Empfangsgerät benötigt, das bei den Mitarbeitern des PUC jeweils vor Beginn der Veranstaltungen erhältlich ist. Die Mitarbeiter sind selbstverständlich auch bei der Handhabung der induktiven Höranlage sehr gerne behilflich.



Mit der Unterstützung der neuen Anlage wird das Verstehen für Hörsystemträger wesentlich erleichtert, da Stör- und Nebengeräusche weitgehend eliminiert werden. Die Stadt Puchheim freut sich über eine rege Nutzung des Angebots.

Gutenbergstraße / FFB 11

Treppe wieder geöffnet

Die Bauarbeiten an der Treppe von der Gutenbergstraße zur Straße FFB 11, die durch Vandalismus stark beschädigt worden war, wurden abgeschlossen.

Die Treppe ist wieder für die Benutzung durch die Öffentlichkeit freigegeben. Im Rahmen der Sanierung galt

es unter anderem geeignete Maßnahmen zu ergreifen, um eine erneute Zerstörung der Treppe durch Vandalismus zu erschweren.

Die Bepflanzung der Böschung wird in Abstimmung mit dem Landratsamt Fürstfeldbruck im Nachgang erfolgen.

FOTO: TB



Nachbarschaftshilfe

Bücherflohmarkt

Der Förderverein „Freunde der Nachbarschaftshilfe Puchheim e.V.“ veranstaltet am Samstag, 10. November, von 12 bis 19 Uhr und am Sonntag, 11. November, von 11 bis 16 Uhr einen großen Bücherflohmarkt mit ungefähr 30 000 ausgewählten und gut sortierten Büchern, CDs, DVDs und Spielen im Puchheimer Kulturzentrum PUC, Oskar-Maria-Graf-Str. 2. Alle Puchheimer Bürgerinnen und Bürger sind herzlich eingeladen zum Schmökern, Suchen und Finden! Der Erlös geht an den Sozialdienst Nachbarschaftshilfe Puchheim e.V., der damit besondere Projekte fördert.



Unser Tipp:

Beratung, Marktpreiseinschätzung und Verkauf ...

... ganz einfach über die Sparkasse Fürstfeldbruck.

Sie möchten Ihre Immobilie verkaufen? Lassen Sie sich kompetent von uns beraten. Ihre Ansprechpartnerin für Puchheim, Alling und Eichenau: Frau Katharina Niedermeier

Tel. 08141 407 9770
katharina.niedermeier@sparkasse-ffb.de
sparkasse-ffb.de




in Vertretung der VERMITTLUNGS

Das Schokolädchen

Einfach unwiderstehlich, unsere erlesenen Pralinen und handgeschöpften Schokoladen aus eigener Herstellung

Lochhauser Str. 36 Öffnungszeiten:
 82178 Puchheim Dienstag-Freitag 9:00-18:00 Uhr
 Telefon: 089-80 07 03 82 Samstag 8:00-13:00 Uhr
www.dasschokolaedchen.de

Pressemitteilung der Deutschen Bahn

Barrierefreier Ausbau Bahnhof Puchheim – Bahn stellt Pläne vor

- ★ Experten informieren über das Projekt
- ★ Neue Maßnahmen stellen barrierefreie Zugänge zu den Bahnsteigen her
- ★ Fertigstellung ist Ende 2021 geplant

Seit dem 22. Oktober können alle Interessierten die Pläne der DB Netz AG zum Ausbau des Bahnhofs Puchheim im Rathaus einsehen. Die Pläne sind im Foyer zu den Öffnungszeiten des Rathauses ausgestellt. Experten der DB Netz AG beantworten zudem vom 13. bis 15. November die Fragen und Antworten der Bürger vor Ort. Am Dienstag, 13. November, von 17 bis 19 Uhr, am Mittwoch, 14. November, von 13 bis 16 Uhr und am Donnerstag, 15. November, von 17 bis 19 Uhr stehen der Projektleiter und die Plä-

ner im Foyer des Rathauses Puchheim (Poststraße 2) mit den detaillierten Ausbauplänen zum Dialog bereit. „Wir möchten den Bürgern erläutern, welche Maßnahmen wir an ihrem Bahnhof ergreifen, um ihn barrierefrei auszubauen. Auch für Fragen zum Bauablauf oder zum Ausbau der S4 stehen wir zur Verfügung. Wir möchten mit der Öffentlichkeit in den Dialog treten und freuen uns auf die Gespräche“, erläutert der zuständige Projektleiter Timo Sporwien.

Zudem hängen Plakate am Bahnhof Puchheim aus, auf denen die Maßnahmen erläutert werden:

- 96 cm hohe Bahnsteigkanten, um ein stufenfreies Ein- und Aussteigen in die S-Bahnzüge zu ermöglichen;
- Errichtung einer neuen, barrierefreien Personenunterführung mit Aufzug zum Mittelbahnsteig;
- barrierefreie Rampen;

neue Bahnsteigdächer am Mittel- und Hausbahnsteig, um den Wetterschutz zu verbessern;

Einbau eines Blindenleitsystems.

Der barrierefreie Ausbau des Bahnhofs Puchheim ist eine vorgezogene Maßnahme im Rahmen des Projektes „Ausbau S4 West“. Nach dem Umbau ist der Bahnhof nicht nur barrierefrei, sondern auch für die Dreileisigkeit des Streckenabschnittes Pasing-Eichenau vorbereitet. Noch in diesem Jahr möchte die Deutsche Bahn beim Eisenbahnbundesamt die Unterlagen für die Planfeststellung einreichen. Die Bauarbeiten selber dauern rund ein Jahr. Ende 2021 sollen die Arbeiten abgeschlossen sein.

Informationen zum Bahnprojekt sind zu finden im Internet unter <https://www.bahnausbau-muenchen.de/ausbau-bahnhof-puchheim.html>.

Bekanntmachung

Aufstellung Bebauungsplan



Bekanntmachung der Stadt Puchheim über die Aufstellung des Bebauungsplanes Nr. 15/16, 2. Teilbereich, Abschnitt Mitte, für das Gebiet beiderseits der Rainerstraße im Bereich nördlich der Lochhauser Straße bis zur Lagerstraße.

Der Stadtrat der Stadt Puchheim hat in seiner Sitzung am 25.09.2018 beschlossen, für das Gebiet beiderseits der Rainerstraße im Bereich nördlich der Lochhauser Straße bis zur Lagerstraße einen qualifizierten Bebauungsplan im Sinne des § 30 Baugesetzbuch (BauGB) aufzustellen. Vorrangiges Ziel des Bebauungsplanes ist es, die weitere bauliche Entwicklung des Bereiches, insbesondere im Hinblick auf Art und Maß der baulichen Nutzung sowie die Bauform, festzulegen. Die Höhenentwicklung ist zu regeln. Dabei ist unter anderen das städtebauliche Ziel zu verfolgen, Wohngebäude mit E+1 in der zweiten Baureihe zuzulassen und hierfür eine maximale Höhe festzusetzen, wobei diese auf ein verträgliches Maß zu begrenzen ist.

i.V. Rainer Zöllner, 2. Bürgermeister

Familienstützpunkt

Angebote und Termine

Multinationaler Treff

im PuMuKi jeden Freitag (15 bis 18 Uhr) außerhalb der Ferien, in der Nordendstraße 7 in Puchheim. Für Familien mit Kindern ab zwei Jahren. Kostenlos, ohne Anmeldung.

Babycafé im PuMuKi

jeden Donnerstag außerhalb der Ferien von 15 bis



16.30 Uhr. Ein Treffpunkt für Mütter und Väter mit Kindern ab null Jahren. Eine Anmeldung ist für das Babycafé nicht erforderlich, die Kosten betragen vier Euro, Zehnerkarte möglich.

Entdecke mit dem

LBV Puchheims Natur. Treffen am 16. November, um 15.30 Uhr am PUC. Kostenlos, bitte bis 8. November im Familienstützpunkt anmelden!

Infos unter Telefon 089/55050934 oder per E-Mail an familienstuetzpunkt@puchheimer-kinderreich.de.

Schöffenamt

Teil der Rechtsprechung

Bei den Sitzungen der Schöffengerichte an den Amtsgerichten und der Strafkammern bei den Landgerichten wirken neben den Berufsrichtern auch Schöffen als ehrenamtliche Richter mit. Diese werden jeweils für eine Amtsperiode von fünf Jahren aus der Mitte der Bevölkerung vom sogenannten Schöffenausschuss aus den Vorschlägen der Gemeinden ausgewählt. Dieses Jahr wurden die Schöffen für die Amtsperiode 2019 bis 2023 gewählt.

Als ehrenamtliche Richter stehen die aus der Mitte der Bevölkerung gewählten Schöffen grundsätzlich gleichberechtigt neben dem Berufsrichter. Diese Mitwirkung „juristischer Laien“ an der Rechtsprechung ist ausdrücklich gewollt, weil damit Lebenserfahrung und Rechtsempfinden der Bürger in die Entscheidungen der Gerichte eingebracht werden; natürlich unter Bindung an Recht und Gesetz. Damit wird dem Grundgesetz Rechnung getragen, wonach alle Staatsgewalt vom Volke ausgeht.

Die Bayerische Verfassung wird noch deutlicher und bestimmt, dass „an der Rechtspflege Männer und Frauen aus dem Volke mitwirken“.

Die ehrenamtlichen Schöffen übernehmen ein forderndes, anspruchsvolles und verantwortungsvolles Amt. Auch wenn die juristischen Detailfragen in der Regel von den Berufsrichtern beurteilt werden, müssen die Schöffen ein hohes Maß an Objektivität, Unparteilichkeit und eigenem Urteilsvermögen zeigen, damit sie an der Würdigung der erhobenen Beweise in gerechter Weise mitwirken können. Sie entscheiden als Teil des Gerichts über Schuld oder Unschuld von Angeklagten sowie über die Rechtsfolgen bzw. die Strafzumessung mit. Dabei werden die Stimmen der Berufsrichter und die der Schöffen gleich bewertet.

Aus Puchheim wurden für die kommende Amtsperiode zwei Schöffen gewählt. Die Stadt bedankt sich bei ihnen für ihr ehrenamtliches Engagement.

Familienpower⁴

WIR LIEBEN KÜCHEN

Kochschule
FÜRSTENFELDBRUCK

KULINARISCHE HIGHLIGHTS IN STILVOLLEM AMBIENTE – Infos unter www.kochschule-ffb.de

Ausgezeichnet von:

Die 200 besten Küchenstudios Deutschlands 2016

Ausgezeichnet von:

Die besten Küchenstudios 2014

30 JAHRE
AUS LEIDENSCHAFT
ZUR PERFEKTION

Zadarstraße 6a | Fürstenfeldbruck | Tel.: 08141-26001 | www.wieser-kuechen.de

Puchheimer Volksfest AUFTAKT 2019

Aufruf zum Kindermalwettbewerb

Die Stadt Puchheim lädt Kinder im Alter von fünf bis zehn Jahren herzlich ein, am Malwettbewerb zum Puchheimer Volksfest AUFTAKT 2019 teilzunehmen.

Das diesjährige Motto lautet: „Male dein schönstes Volksfest-Bild!“ Erlaubt sind alle Materialien, das Bild sollte die Größe DIN A3 nicht überschreiten. Anmeldeformulare und Teilnahmebedingungen liegen im Puchheimer Rathaus und im Kulturzentrum PUC aus.

Die Kunstwerke können

Kindermalwettbewerb
1. Oktober 2018 bis 31. Januar 2019

- ♥ Male dein schönstes Volksfest-Bild!
- ♥ Für Kindergarten- und Grundschulkinder
- ♥ Ein Siegerbild wird das Plakatmotiv des Kindertages auf dem Volksfest 2019

bis zum 31. Januar 2019 persönlich oder auf dem Postweg im Rathaus, Poststr. 2, 82178 Puchheim oder im Puchheimer Kulturzentrum PUC, Oskar-Maria-Graf-Str. 2, 82178 Puchheim eingereicht werden. Weitere Informationen sind erhältlich bei Vanja Rascanin unter der Telefonnummer 089-80098-175 (Montag bis Mittwoch).

Die Gewinner werden im März 2019 von einem fachkundigen Gremium gekürt und zeitnah bekanntgegeben. Es gibt zwei Altersgrup-

pen: bis fünf Jahre sowie sechs bis zehn Jahre. Eines der Siegerbilder wird das Plakat- bzw. Postkartenmotiv des Kindertages am Puchheimer Volksfest 2019.

Am Kindertag, Mittwoch, 10. April 2019, werden alle Teilnehmerinnen und Teilnehmer ins Festzelt zur Siegerehrung eingeladen. Es winken tolle Preise rund ums Puchheimer Volksfest AUFTAKT, und ein buntes Rahmenprogramm sorgt für die Unterhaltung der kleinen Besucher.

Personalien

Neuer Aufsichtsrat der WEP



Der Diplom-Geograph und Stadtplaner Dr. Rafael Stegen ist neuer Aufsichtsrat bei der Städtischen Wohnraumentwicklungsgesellschaft Puchheim mbH (WEP).

Die WEP wurde 2016 gegründet mit dem Ziel der Vermietung und Verwaltung städtischer Immobilien sowie der Schaffung von bezahlbarem Wohnraum in Puchheim. Nach dem Studium der Wirtschaftsgeographie an der Universität Trier und anschließender Promotion an der TU München ist Stegen nach verschiedenen beruflichen Stationen seit 2014 Geschäftsführender Partner von Salm & Stegen, Geographen und Stadtplaner.

FOTO: TB

65. Geburtstag

Georg von Kleinsorgen, ehemaliger Gemeinderat in Puchheim in den Jahren zwischen 1996 und 2008, feierte am 7. Oktober seinen 65. Geburtstag.

Die Stadt Puchheim gratuliert nachträglich sehr herzlich und wünscht Georg von Kleinsorgen weiterhin alles Gute und viel Gesundheit für die kommenden Lebensjahre.

FOTO: TB



Neuer Aufsichtsrat der KommEnergie



Diplom-Ingenieur Matthias Schmuderer ist als neuer Aufsichtsrat der KommEnergie bestellt worden. Die KommEnergie GmbH ist ein Gemeinschaftsunternehmen der Gemeinden Eichenau, Gröbenzell und der Stadt Puchheim sowie der Bayernwerk AG und bietet ihren Kunden in den oben benannten Kommunen Dienstleistungen im Bereich der Energieversorgung an. Schmuderer übernimmt im Aufsichtsrat die Nachfolge von Manfred Weber. Er hat an der TU München Maschinenbau studiert. Nach verschiedenen beruflichen Stationen ist er seit 2009 für die Unternehmensberatung enerbasics tätig, bei der er als Geschäftsführer ein technisch orientiertes

Tochterunternehmen der Gruppe aufbaute, das unter anderem hocheffiziente Energieerzeugungsanlagen plant und Kunden beim Einstieg in neue Geschäftsmodelle berät.

FOTO: TB

Neuer Elternbeirat im Farbenspiel

Neue Wege im Farbenspiel: Statt eines klassischen Elternabends luden die Leitung und das pädagogische Team des Kinderhauses die Eltern am 10. Oktober zu einer ungewohnten Wahlparty ein. Ein herausgeputzter Turnraum mit stimmungsvollem Licht und festlich gekleidetem Personal erwartete die Eltern. Gemeinsam hatte man zu einem Buffet leckeres Fingerfood zusammengetragen und so konnten sich viele Gespräche zwischen Eltern und Betreuern entwickeln, in denen es nicht nur um Kinder ging. In dieser gelösten Stimmung konnte dann auch einstimmig und unkompliziert ein neuer Elternbeirat gewählt werden, der sich nun aus neun Mitgliedern (drei aus dem Bereich Krippe und sechs aus dem Bereich Kindergarten) zusammensetzt. Beschwingt verabschiedeten sich alle am späten Abend und freuen sich auf ein ereignisreiches, schönes Kindergarten- und Krippenjahr. Unser Foto zeigt den neuen Elternbeirat (v.l., hinten stehend): Eric Reum, Sebastian Goldner, Michael Schweiger und Jeanette Landgraf-Benzler sowie (vorne stehend) Iris Springenschmid, Daniela Mühlbauer, Christina Birkner, Korinna Lolley und Beatrice Zwingmann.

FOTO: TB



Zum Mitteilungsblatt

Alle Angaben in dieser Ausgabe sind mit Stand vom 19. Oktober 2018 abgedruckt. Für deren Richtigkeit und Vollständigkeit sind ausschließlich die jeweiligen Vereine, Organisationen und Institutionen verantwortlich.

Die nächste Ausgabe von „Puchheim aktuell“ erscheint am 21. November 2018 (Redaktionsschluss 2. November 2018). Die letzte Ausgabe 2018 erscheint am 12. Dezember.

Autohaus
NEUMAYR
Ihr persönlicher Audi-Partner in Gröbenzell

NEXT LEVEL LUXURY

Die erste Adresse für Ihren Audi

Autohaus Neumayr GmbH & Co. KG · Olchinger Str. 150 · 82194 Gröbenzell
Tel. 08142 / 5 93 94-0 · info@autohaus-neumayr.de · www.autohaus-neumayr.de

20 Jahre Puchheimer Kulturzentrum PUC**20 Stunden „Vexations – Flexations“**

Im Mai 2019 ist es soweit: Das Puchheimer Kulturzentrum PUC feiert sein 20-jähriges Jubiläum. Neben zahlreichen Jubiläumsveranstaltungen sollen am Samstag, 25. Mai 2019, ab 16 Uhr bis Sonntag, 26. Mai 2019, 12 Uhr im Rahmen der Veranstaltung „Vexations – Flexations“ zwanzig Stunden Musik (Vexations von Erik Satie mit Variationen und Musikaktionen auf verschiedenen Bühnen) präsentiert werden. Dafür werden Musiker und Bands aller Genres gesucht, die Lust und Spaß haben, dieses Mega-Ereignis mitzugestalten.

„Vexations“ (1893) ist ein einseitiges, drei Zeilen langes Klavierstück des französischen Komponisten Erik Satie (1866-1925). Über einem



Bassthema laufen zwei harmonisch gleiche, nur in der Lage unterschiedliche Aussetzungen. Das Stück ist gut spielbar und rhythmisch ein-

fach. Noten werden vom PUC ausgegeben! Eine Weitergabe ist möglich. Im großen Saal entstehen auf zwei Bühnen, eingebettet in „Vexations“,

musikalische Vexierbilder in der Art eines klanglichen Kaleidoskops.

Solisten, kleine Ensembles, Bands und Chöre dürfen sich

angesprochen fühlen, um dieses Ereignis gemeinsam unvergesslich zu machen. Einzige Voraussetzung ist, dass die Bewerber mindestens 20 Minuten der Vexations von der Partitur abspielen können und/oder mindestens 20 Minuten lang Musik beitragen, die ihrem Musikstil entsprechen und in irgendeiner Form Bezug nehmen auf Erik Satie (inhaltlich, formal, ideell, epochal und so weiter).

Anmeldeschluss ist der 31. Januar 2019 (per E-Mail an andrea.ritter@puchheim.de oder ines.neuland@puchheim.de. Das Anmeldeformular ist erhältlich im PUC sowie auf den Internetseiten des PUC und der Stadt Puchheim. **Foto: tb**

Pfarrverband Puchheim: Andreas Lederer als Leiter eingeführt**Endlich wieder einen eigenen Pfarrer**

Am 23. September wurde Pfarrer Andreas Lederer (im Foto links) in sein neues Amt als Leiter des Katholischen Pfarrverbands Puchheim, bestehend aus den Pfarreien St. Josef in Puchheim-Bahnhof und Maria Himmelfahrt in Puchheim-Ort, mit insgesamt circa 8500 Katholiken, eingeführt. Gemeinde sowie Vertreter von Stadt und Vereinen begrüßten ihn im Rahmen eines festlichen Gottesdienstes in der gut gefüllten Kirche St. Josef.

Dekan Martin Bickl überreichte symbolisch einen Kirchenschlüssel und verband damit den Hinweis, dass es für die Kirche heute vor allem darauf ankomme, Türen zu den Menschen aufzu-



schließen. In seiner Predigt grenzte sich Pfarrer Lederer von „Klerikalismus“ ab, der in der Vergangenheit Fehlentwicklungen begünstigt habe – bis hin zu den jüngst bekannt gewordenen Missbrauchsfällen. Er wünsche sich hingegen eine Kirche, die den Menschen diene. Für den 40-jährigen Priester, der zunächst einen Zivilberuf ausgeübt hatte und zuletzt als Pfarrvikar im Pfarrverband Flintsbach-Brannenburg tätig war, ist es die erste Stelle in leitender Funktion.

In den Grußworten am Ende des Gottesdienstes drückten Rosi Fische und Barbara Salcher als Vorsitzende des Pfarrverbandsrats Puchheim ihre Freude darüber aus, dass

Puchheim nun wieder einen eigenen Pfarrer habe. Dr. Hartmut Marquardt von der evangelischen Auferstehungskirche lud mit launigen Worten zu einer Fortsetzung der in Puchheim traditionell engen ökumenischen Zusammenarbeit ein. Bürgermeister Norbert Seidl betonte die gemeinsamen Werte von Kirche und demokratischer Gesellschaft und ermunterte die Gemeinde mit ihrem neuen Pfarrer, sich trotz der schwieriger gewordenen gesellschaftlichen Umstände nicht in eine kirchliche „Trutzburg“ zurückzuziehen, sondern sich mit ihrer Botschaft und ihrem Engagement in das Leben am Ort einzubringen. **Foto: tb**

Einrichtungen + Küchenstudio
Weiterempfohlen: Seit 1852

MOBEL FEICHT

Lindenstraße 6 · 82216 Maisach
Tel. 08141/90412 · www.moebel-feicht.de
Öffnungszeiten
Mo-Fr 9-12 u. 14-18 Uhr, Sa 9-13 Uhr
und nach Vereinbarung

Posaunenchor Puchheim**Probenwochenende**

Zum wiederholten Mal verbrachte der Evangelische Posaunenchor Puchheim ein Wochenende bei den Missions-Dominikanerinnen im Kloster Strahlfeld bei Cham in der Oberpfalz. Die Zeit war geprägt vom eifrigen Üben für das bevorstehende Jahres-

konzert in der Auferstehungskirche Puchheim, das am Samstag, 17. November, um 19 Uhr stattfinden wird. Für die Besucher werden dort Musikstücke aus vielen Jahrhunderten unter dem Titel „Let's dance“ zum Vortrag gebracht. **Foto: tb**



Das Programm des PUC im Monat November**Eine Reise durch die Vielfalt der Kultur****KABARETTISTISCHE LESUNG****Sonntag, 4. November 2018****19 Uhr****Andreas Martin Hofmeir**

In „Kein Aufwand! Teil 2 – Die letzten Jahre“ legt Andreas Martin Hofmeir noch einen drauf: Im Gepäck hat er diesmal nicht nur seinen Partner André Schwager an der Gitarre und seine Tuba Fanny, sondern auch seine Trompete Franz, die Posaune Frau Griesmeier, ein Akkordeon, eine Ukulele, eine beinahe echte Stradivari und sogar ein Saxophon.
 Veranstalter: Stadt Puchheim
 PUC, Béla Bartók-Saal
 Normalpreis 21,90 Euro
 ermäßigt 17,50 Euro

KABARETT**Freitag, 9. November 2018****20 bis 22 Uhr****Maxi Schafroth**

Nach seinem ersten Soloprogramm „Faszination Allgäu“ setzt der Kabarettist Maxi Schafroth seine bizarre Beobachtungsreise nahtlos fort. „Faszination Bayern“ ist der zweite Meilenstein seiner von langer Hand geplanten Kabarett-Trilogie. Begleitet wird er auch in „Faszination Bayern“ wieder von Herz und Verstand und vor allem von seinem kongenialen Gitarristen und Hofnachbarn Markus Schalk.

Veranstalter: Stadt Puchheim

PUC, Béla Bartók-Saal

Normalpreis 20,80 Euro

ermäßigt 18,60 Euro

KONZERT**Montag, 12. November 2018****20 Uhr****3. Kammermusik in Puchheim****„Ein Frühlingsprodukt im Herbst“**

„Ein Frühlingsprodukt“ nannte Brahms sein Streichquintett, während er selbst sich zur Zeit der Komposition bereits im „Herbst“ seines Lebens befand. Paul Hindemith (1895 - 1963), Oktett für Violine, zwei Violoncello, Kontrabass, Klarinette, Horn und Fagott; Ottorino Respighi (1879 - 1936), Il tramonto für Mezzosopran, zwei Violinen, Viola, Violoncello und Kontrabass; Johannes Brahms (1833 - 1897), Quintett F-Dur op. 88 für zwei Violinen, zwei Violoncello. Zu diesem Konzert gibt es wieder ein Vorprogramm der Musikschule Puchheim.

Veranstalter: Stadt Puchheim

und Kulturverein Puchheim e.V.

PUC, Béla Bartók-Saal

Normalpreis 16,40 Euro

ermäßigt 14,20 Euro

Schüler/Student 6,50 Euro

TALK**Dienstag, 13. November 2018****19 Uhr****Talk im PUC**

Die Leitung des Kulturamtes Puchheim bittet Künstler und Veranstalter

aus dem Programm des 1. Halbjahres 2019 auf die Bühne im PUC. Eine musikalische Talkshow mit Ausschnitten aus dem neuen Kulturprogramm.

Veranstalter: Stadt Puchheim

PUC, Béla Bartók-Saal

Eintritt frei

KONZERT**Donnerstag, 15. November 2018****20 Uhr****Karl Seglem**

2. Etappe: Norwegische Klangwelten mit Ziegenhorn, Saxophon und Hardanger Fiddle. Karl Seglem hat den Klang seines Tenor-Saxophons und des Ziegenhorns mit der Hardanger Fiddle und Elementen elektronischer Musik zusammengebracht und eine Musik geschaffen, die weit mehr als norwegische Musik ist. Die Vorband stand bei Redaktionsschluss noch nicht fest.

Veranstalter:

Kulturverein Puchheim e.V.

und Stadt Puchheim

PUC, Béla Bartók-Saal

Normalpreis 20,80 Euro

ermäßigt 17,50 Euro

Schüler/Student 9,80 Euro

KABARETT**Freitag, 16. November 2018****20 Uhr****Nepo Fitz**

Nepo Fitz zeigt seine neue Rock-Comedy „Saumensch – Bist du gut oder böse“. Niemand kann so schnell seinen Adrenalin-Level boosten wie der jüngste Spross der Künstler-Familie Fitz. Seelisch, geistig und körperlich durchtrainiert und energiegeladener wie ein Schachtelteufel.

Veranstalter: Stadt Puchheim

PUC, Béla Bartók-Saal

Normalpreis 17,50 Euro

ermäßigt 14,20 Euro

AUSSTELLUNG**Mittwoch, 21. November 2018 –****Dienstag, 11. Dezember 2018****„Farbe wird Licht“**

Bei der Malerin und Bildhauerin Ina von Jan steht die Erforschung der Farbe, ihrer Wahrnehmung und Wirkung, ihrer Leuchtkraft und Intensität im Mittelpunkt. In den Acrylglasobjekten und -installationen von Ina von Jan faszinieren neben den kräftigen klaren Farben auch die optischen Effekte von Reflexion, Beugung und Brechung des Lichtes.

Veranstalter: Stadt Puchheim

PUC Galerie

Offen zu den Öffnungszeiten des Kulturamtes und nach Vereinbarung; Vernissage am 21. November um 19 Uhr;

Eintritt frei

REVUE**Donnerstag, 22. November 2018****20 Uhr****Charlie and his Orchestra**

Der von Schwarzen erfundene und von vielen jüdischen Musikern verfeinerte Jazz wurde parallel zu seinem Siegeszug in den Metropolen der Welt während der Zwanzigerjahre zu einem Feindbild der Diktatoren. Seit der Machtübernahme der Nationalsozialisten 1933 war er in Deutschland eine verfemte Musik. Mit der als Sängerin wie als Schauspielerin erfolgreichen April Hailer (April-Hailer-Show) und dem großen Nachwuchstalent Maximilian Höcherl erzählt die Revue „Charlie and his Orchestra“ dieses immer noch weitgehend unbekannte, vielleicht absurdeste und kurioseste Kapitel deutscher Musik- und Rundfunkgeschichte. Die Musiker: Werner Schmitt-Schlagzeug, Karsten Gnettner-Kontrabass, Matthias Bublath-Piano, Erwin Gregg-Posaune, Heinz Dauhrer-Trompete, Bernhard Ullrich-Saxofone, Klarinette.

Veranstalter: Stadt Puchheim

PUC, Béla Bartók-Saal

Normalpreis 23 Euro

ermäßigt 19,70 Euro

KONZERT**Freitag, 23. November 2018****20 Uhr****Anna Katharina & Prinz Chaos**

Folkrockgeigerin trifft Liedermacher! Anna Katharina und Prinz Chaos: „Rebellische Saiten“. Anna Katharina Kränzlein war Gründungsmitglied der erfolgreichsten deutschsprachigen Mittelalterrockband Schandmaul. Prinz Chaos (Florian Ernst Kimer) spielt Mandoline, eine Thüringer Waldzither und diverse Gitarren. Das Zusammenspiel der beiden Ausnahmekünstler zeugt von Spielfreude gepaart mit Professionalität. Dazu gibt es Schandmaul-Songs aus Anna Katharinas Feder wie „Prinzessin“ oder „Auf hoher See“. Daraus ergibt sich ein musikalisch wie inhaltlich ungemindert abwechslungsreiches Programm der beiden Künstlerpersönlichkeiten, die in Puchheim und Eichenau aufgewachsen sind.

Veranstalter: Stadt Puchheim

PUC, Béla Bartók-Saal

Normalpreis 19,70 Euro

ermäßigt 16,40 Euro

KABARETT**Samstag, 24. November 2018****20 Uhr****6. Puchheimer Brett Nacht**

24. November und alle sind in Weihnachtsstimmung! In Joe Heinrichs uriger Bühnenkneipe „Zum Puchheimer“ singen De Laddshosn von der Generation XXL, den Gierigen und Hirnlosen, die nicht in eine Welt passen wollen, die nur begrenzt für alle Ressourcen bietet. Aus Wien kommt Bernhards Steinbach. Sie ist freiwillige Helferin in einem Montessori-Kindergarten und schildert Situationen, die zeigen, dass Kinder ernst zu nehmende Gegner sind. Wie immer ist



Eine kabarettistische Lesung eröffnet das abwechslungsreiche PUC-Programm im November 2018.

FOTO: TB

der Abholzer Mane dabei, der natürlich zu jedem Krampf seinen grandiosen Senf dazu gibt.

Veranstalter: Stadt Puchheim

PUC, Béla Bartók-Saal

Eintritt: 20,80 Euro

ermäßigt 17,50 Euro

TANZ**Sonntag, 25. November 2018****20 Uhr****Solo-Tanz-Theater-Festival**

Vom 15. bis 18. März 2018 fand in Stuttgart das 22. Internationale Solo-Tanz-Theater-Festival statt. Junge Nachwuchstalente aus aller Welt gaben sich hier ein Stelldichein. Die Themenpalette ist so unterschiedlich wie die Heimatländer der Künstlerinnen und Künstler. Zu sehen ist eine Gala der Preisträger des 22. Internationalen Solo-Tanz-Theater-Festivals Stuttgart 2018.

Veranstalter: Stadt Puchheim

PUC, Béla Bartók-Saal

Normalpreis 17,50 Euro

ermäßigt 14,20 Euro

KINDERPROGRAMM**Mittwoch, 28. November 2018****10 Uhr****compagnie nik**

Die Compagnie nik zeigt „König & König“. Ein Stück über Freundschaft und Toleranz und darüber, dass die Welt damit ja vielleicht doch nicht so kompliziert ist, wie es scheint. Für Kinder ab vier Jahren.

Veranstalter: Stadt Puchheim

PUC, Béla Bartók-Saal

Normalpreis 8,70 Euro

ermäßigt 4,30 Euro

KONZERT**Mittwoch, 28. November 2018****20 Uhr****Alpen Klezmer**

Die Presse feierte Andrea Pancur mit ihrem ersten Album als Begründerin eines neuen Genres: Alpen Klezmer. Darin verbindet die Münchener Sängerin jiddische und bayerische Volksmusiktraditionen zu einer spannenden, bisher nie dagewesenen Mischung. Das neue Album „Zum Meer“ geht noch einen Schritt weiter in der Entwicklung des Alpen Klezmer-Genres.

Veranstalter: Stadt Puchheim

PUC, Béla Bartók-Saal

Normalpreis 18,60 Euro

ermäßigt 15,30 Euro

■ Vorverkauf

- ★ PUC puc-puchheim.de
- ★ Buchhandlung Bräunling Puchheim
- ★ Medienhaus am Stockmeierweg 1, Fürstenfeldbruck
- ★ SW Kartenservice Germering
- ★ Amper Kurier Ticket Fürstenfeldbruck



Der Schreiner machts g'scheit!

Möbel und Küchen und Essplätze vom Schreiner sind individuell planbar, hochwertig und kosten unterm Strich auch nicht mehr! **Fragen Sie uns!** Überzeugen Sie sich in unserer Ausstellung oder besuchen sie uns im web!



Wohnideen vom Land
Huber
Ihre Schreinerei

Warum muss man Schrauben zwingen www.wohnen-huber.de

Huber Schreinerei/Küchenstudio · Moorenweis · Tel. 08146/7597

Deutsch-Ungarischer Verein

Die vhs informiert

Aktivitäten das ganze Jahr hindurch

Immer wieder bedarf es vor den Wandertagen des Deutsch-Ungarischen Vereins Puchheim im Frühjahr und Herbst einer guten Überlegung, was für die Mitglieder interessant sein könnte. Vorstands-Mitglied Georg Eggersdorfer hatte das Münchner Verkehrsmuseum vorgeschlagen, was bei den Teilnehmern gut ankam, zusammen mit dem anschließenden Abschluss-Essen im „Bavariapark“.

Das alljährliche Sommerfest des Vereins Ende Juli fand wie immer im Freien



statt. Einige der insgesamt 70 Teilnehmer hatten Selbstgebackenes und Salate mitgebracht.

Zum Stadtfest der Stadt Puchheim im Juli kam auf Initiative von Anna Nagel, der Ersten Vorsitzenden des Vereins, ein ungarisches Tänzer-Ensemble, das großen Beifall verbuchen konnte. Der Ungarische-Verein Puchheim wird auch an der Freiwilligenmesse „Wir.Hier.Aktiv“ am 27. Januar 2019 im PUC teilnehmen und freut sich auf viele Besucher an seinem Stand. **Foto: tb**

Programm im November Villa Stuck

Die Villa Stuck in München für Menschen mit Demenz und ihre Angehörige – eine Führung für alle Sinne am Mittwoch, 7. November, von 14 bis 15.30 Uhr, Gebühr 5 Euro (Anmeldung bei der vhs Puchheim mit der Nummer 18017). In entspannter Atmosphäre erleben Menschen mit Demenz und ihre Begleiter gemeinsam einen Kunstgenuss der besonderen Art. Mit ausreichend Zeit verweilen sie vor ausgesuchten Kunstwerken und können ihre Gedanken, Gefühle und Erinnerungen einbringen. Man kann eine gute Zeit mit einer Gruppe Gleichgesinnter erleben, in der Platz für individuelle Befindlichkeiten und Fragen sind.

Volkstanzkreis Puchheim

Kathreintanz im Kulturzentrum

Der Volkstanzkreis Puchheim veranstaltet am Samstag, 17. November, im Puchheimer Kulturzentrum PUC wieder seinen großen Kathreintanz. Es spielt wie im vorigen Jahr die großartige Passauer

Volkstanzmusi alles vom einfachen Volkstanz bis zum schwierigen Figurenlandler. Auch die Babenhauser Française steht wieder auf dem Programm. Beginn ist um 19.30 Uhr, Einlass ab 18.30

Uhr, der Eintritt beträgt 10 Euro. Für Essen und Trinken ist gesorgt. Parkplätze sind in der Tiefgarage vorhanden. Auskünfte bei Günther Kemnitzer unter der Telefonnummer 089/804117.

Generationenvertrag

vhs-Gespräch mit spannenden Gästen am Donnerstag, 15. November, um 19 Uhr (Einlass 18.30 Uhr) im Bürgertreff: „Ist der Generationenvertrag noch zeitgemäß?“ Die heute Jugendlichen und jungen Erwachsenen werden im Alter nicht mehr so gut abgesichert sein wie die (Nachkriegs-) Generation vor ihnen. Felix Hechtel, Geschäftsführer des VdK Sozialverband e.V. Fürstenfeldbruck, spricht darüber mit Dr. Karl-Heinz Türkner, Seniorenbeirat in Puchheim, und Magdalena Wagner, Vorsitzende der Jungsozialisten (Jusos) Oberbayern. Der Eintritt ist frei.

Veranstaltungen des Puchheimer Podiums im November

■ Ausstellung:
„Gefallen im Ersten Weltkrieg“.

Ausstellung zum Ende des Ersten Weltkrieges von Sonntag, 4. November, bis Sonntag, 25. November, von 9 bis 18 Uhr im Evangelischen Gemeindezentrum, Puchheim, Allinger Straße 24.

Im Gedenken an das Ende des Ersten Weltkrieges, der vor 100 Jahren durch die Unterzeichnung des Waffenstillstands am 11. November 1918 endete, hat Wolfgang Wuschig diese Ausstellung gestaltet. Dargestellt werden in dieser Ausstellung Fakten und Fotos von Ge-

denkstätten und Soldatenfriedhöfen der am Ersten Weltkrieg beteiligten Nationen.

■ Inspirationen:
Spirituelle Spurensuche in unserer Zeit.

Inspirationen von Madeleine Delbrêl und Dorothee Sölle. Vortrag von Dr. Therese Winter, Theologin, Seelsorgerin und Bildungsreferentin in Kooperation mit der Stadtbibliothek Puchheim am Dienstag, 6. November, um 19.30 Uhr in der Puchheimer Stadtbibliothek, Poststraße 4.

Unterschiedlicher könnten sie nicht sein: die eine katholisch und ledig, die andere

evangelisch und Familienfrau. Die eine lebt als Sozialarbeiterin unter Kommunisten, die andere pendelt zwischen den Welten Schriftstellerei, Wissenschaft und Familie. Madeleine Delbrêl (1904 – 1964) und Dorothee Sölle (1929 – 2003) sind mutige Frauen des 20. Jahrhunderts, die jenseits vorgezeichneter Wege ihre ganz eigene Glaubensspur verfolgen. Was beide verbindet, ist die bedrückende Sehnsucht, mitten in der Wirklichkeit des Alltags mit seiner Freude und seinem Leid das Geheimnis der Gegenwart Gottes zu suchen.

■ Konzert:
Festliche Bläsermusik „Let's Dance!“

Unter diesem Motto präsentiert der Evangelische Posaunenchor Puchheim ein vielfältiges Konzert „500 Jahre Tanzmusik“ – von der Renaissance bis zur Moderne; verschiedene Genres – traditionell, Klassik, Latin, Swing, Pop u.a. am Samstag, 17. November, um 19 Uhr in der Evang. Auferstehungskirche, Puchheim, Allinger Str. 24. Moderation: Pfarrer Niclas Willam-Singer. 50 Musiker aus „Stammchor“, „Jungblä-

sern“ und „Spätlese“ spielen feierliche Bläsermusik. Leitung: Yoko Seidel, Kantorin; Eintritt frei, Spenden willkommen.

■ Musikalische
Winterreise

Konzert im Rathaussaal am Samstag, 24. November, um 19.30 Uhr im Rathaussaal Puchheim, Poststraße 2. Franz Schubert hat gegen Ende seines kurzen Lebens, wie er sich seinen Freunden gegenüber ausdrückte, „einen Kranz schauriger Lieder“ komponiert. „Sie haben mich mehr ergriffen, als dies je bei Liedern der Fall war.“ Der große Liederkomponist hat die Themen Abschied, Schmerz, Entsagung, Traum, Verzweiflung, Verlassen werden, Todessehnsucht ergreifend in Töne gesetzt. Auch heute, fast 200 Jahre nach ihrem Entstehen, berühren sie uns tief.

Rüdiger Büll und Ulrike Zeitler haben sich nach 20 Jahren gemeinsamen Musizieren und Auftretens dieses großartige Werk erarbeitet. Monica Gallinat, Gerti Hartl und Monika Scheliga stellen zur „Winterreise“ ihre Bilder aus. Gebühr 12 Euro, 8 Euro ermäßigt.

Die Landtagswahl

vhs-Gespräch mit interessanten Podiumsgästen am Donnerstag, 22. November, um 19 Uhr (Einlass 18.30 Uhr) im Bürgertreff: „Was blüht uns nach der Landtagswahl? Spiegelt die neue Landesregierung den Willen der Wähler wider?“ Darüber spricht Dr. Ute Hartenberger, Politologin und Puchheimerin, mit Professor Uwe Kranenpohl, Lehrstuhlinhaber an der evangelischen Hochschule Nürnberg, und mit Simon Strohmenger von „Mehr Demokratie e.V.“. Der Eintritt ist frei.

Anmeldung und Infos

Frisches Programm – neue Kurse! Die Anmeldung bei der Volkshochschule Puchheim ist ganz einfach per E-Mail an: info@vhs-puchheim.de oder per Telefon unter der Rufnummer 089 / 803710 und über die Webseite www.vhs-puchheim.de.

Ihr professioneller Partner für:

- Heizung- und Sanitärbau
- Badumbau
- Neu- und Umbauten
- Solaranlagen
- Kundendienst

Jetzt eine Heizung von...



Fasanstr. 26 · 82223 Eichenau
Tel. 08141/37435 · Fax 08141/538951
info@heizung-eichenau.de

Weltkinderfest im Pfarrzentrum

Umwelt spielerisch erfahren

Anlässlich des Weltkinderfestes wurde am 22. September im Pfarrzentrum Puchheim vor rund 120 Zuschauern das Theaterstück „Motte will Meer“ aufgeführt. Hier ging es darum, Kindern äußerst anschaulich die Auswirkungen des Plastikmülls vor Augen zu führen.

Im Anschluss an diese Veranstaltung fand auf der Kennedywiese unter der Organisation des Kinderschutzbundes Fürstenfeldbruck und des Stadtteilzentrums Planie ein buntes Treiben statt. Als künftige Umweltschützer



und Plastiksparer bedruckten viele Kinder ihren persönlichen Jutebeutel, um beim Einkaufen in Zukunft Plastiktüten zu vermeiden. Ebenso

gab es zum Thema „Müll“ direkt im Quartier eine interaktive Befragung der Kinder. So unternahmen rund zehn Kinder zusammen mit Mehmet Birinci und Dr. Verena Texier-Ast vom Quartiersmanagement Puchheim eine Begehung durch das Quartier.

Sie ließen sich von den Kindern verunreinigte bzw. vermüllte Stellen zeigen. An Ort und Stelle wurde den Kindern erklärt, wie der dort aufgefundene Müll zu entsorgen ist und wie mehr Müll im Alltag vermieden werden kann. **Foto: tb**

Fördervereine der Grundschulen

Einladung zum Puchheimer Feuer

Am Samstag, 17. November, ist es wieder soweit: das Puchheimer Feuer, ein Fest für Familien mit Kindern im Kindergarten- und Grundschulalter, erhellet ab 16 Uhr den Alois-Harbeck-Platz. Seit Jahren ist es eine herbstliche Tradition. Die Kinder brutzeln begeistert Stockbrot oder Marshmallows über Feuerschalen, während sich die Erwachsenen bei Glühwein, Kaffee oder sonstigen Geträn-

ken unterhalten können. Zusätzlich zum Stockbrot werden Bratwürste, Schupfnudeln oder Lebkuchen zum Kauf angeboten.

Neben dem Feuer gibt es als weitere Attraktion eine große Tombola mit vielen tollen Preisen. Hauptpreis ist auch dieses Jahr ein Original-Trikot des FC Bayern mit Unterschriften von Spielern! Die Feuer werden um 16 Uhr entzündet und brennen an-

schließend bis um 20 Uhr. Bei Schlechtwetter findet die Veranstaltung eine Woche später, am 24. November, statt.

Das Puchheimer Feuer wird erneut gemeinsam von den Fördervereinen der Grundschule am Germerplatz und der Grundschule Süd veranstaltet. Mit dem Reinerlös werden verschiedene Projekte für die Schüler an beiden Grundschulen ermöglicht.

Kinderhaus Farbenspiel

Am 17. November von 14 bis 16 Uhr öffnet das Kinderhaus Farbenspiel seine Tore für einen Spielwaren- und Bücherflohmarkt. Gut erhaltenes

und funktionsfähiges Spielzeug sowie Kinderbücher können hier wieder einen neuen Besitzer finden. Die Standgebühr beträgt 6 Euro,

Anmeldungen werden ab sofort per E-Mail: elternbeirat.farbenspiel@web.de angenommen. Kaffee und Kuchen stehen bereit.

Termine von Campo Limpo

Vortrag

Am Mittwoch, 24. Oktober, um 19.30 Uhr wird Manfred Göbel von der Deutschen Lepra- und Tuberkulosehilfe e.V. (DAHV) bei Campo Limpo Solidarität mit Brasilien e.V. einen Vortrag im Pfarrsaal von St. Josef in der Allinger Straße 3 in Puchheim-Bahnhof halten.

Manfred Göbel, der bereits vor circa sechs Jahren Campo Limpo schon einmal besuchte, wird von den 40 Jahren seiner Tätigkeit in Brasilien und den neuesten Entwicklungen im Umgang mit den ansteckenden Krankheiten berichten.

Basar

Am 10. und 11. November findet der diesjährige Basar von Campo Limpo Solidarität mit Brasilien e.V. statt. Auch in diesem Jahr werden in den Räumen des katholischen Pfarrzentrums St. Josef in der Allinger Straße 3 in Puchheim-Bahnhof wieder fair gehandelte Waren aus der „Einen Welt“ wie zum Beispiel Lebensmittel, Handwerkskunst, Textilien, Lederwaren und Schmuck zum Kauf angeboten.

Erstmals dabei ist eine Künstlerin, die aus ausstrahlendem Haushaltsgeschirr schöne Objekte zaubert.

Der Basar ist am Samstag, 10. November, von 14.30 bis 18 Uhr und am Sonntag, 11. November, von 11 bis 18 Uhr geöffnet. An beiden Verkaufstagen wird Kaffee und Kuchen serviert. Am Sonntag wird den Besuchern in der Zeit von 11.45 bis circa 13 Uhr ein geschmackvolles Mittagessen angeboten.

Der Erlös aus dem Basar kommt wie immer den von Campo Limpo geförderten Projekten in Brasilien zugute. Mehr über Campo Limpo und die geförderten Projekte finden interessierte Besucherinnen und Besucher im Eingangsbereich des Basars.

Mehrgenerationenhaus

Programm und Termine im November

★ Jeden Montag, 10 bis 12 Uhr: PC Forum – Fragen oder Hilfestellung rund um den PC – Bitte beachten: Nicht in den Ferien!

★ Jeden Montag, 14 bis 18 Uhr: Schafkopfen für Interessierte mit Vorkenntnissen

★ Jeden Montag, 19 bis 20 Uhr: Neu! Jetzt auch montags! Fit im ZaP! Gymnastik für alle!

★ Jeden Dienstag, 9 bis 12 Uhr: Kaffee Talk am Morgen – Nicht in den Ferien!

★ Jeden Dienstag, 14 bis 17 Uhr: Handarbeits-Café „Heiße Nadel“

★ Jeden Mittwoch, 9.30 bis 10.30 Uhr: Fit im ZaP! Gymnastik für alle!

★ Jeden Mittwoch, 17 bis 19 Uhr: Hobby-Fahrradwerkstatt – für Kinder und Jugendliche im Stamps – In den Ferien mit Anmeldung unter Telefon 089/80908705!

★ Jeden Freitag, 14 bis 16 Uhr: Schach für Anfänger – für Kinder und Jugendliche. Kostenfrei mit Anmeldung unter Telefon 089/37413020!

★ Jeden Freitag, 14 bis 17 Uhr: Spiele-Nachmittag für Erwachsene (Karten- und Gesellschaftsspiele)

★ Jeden Samstag, 9 bis 11.15 Uhr: Frauen-Deutschkurs für Fortgeschrittene. Kostenfrei mit Anmeldung.

★ 26. Oktober, 15 Uhr: „Apfeltag“ – Alle Kinder ab sechs Jahre, die gerne backen und kochen, sind herzlich eingeladen! Wir verarbeiten Äpfel zu leckeren Kuchen und Marmelade. Ohne Anmeldung! Unkostenbeitrag 1 Euro.

★ 31. Oktober, 14. November, 20 bis 21.30 Uhr: Gospel-Workshop – Einfach kommen und mitsingen!

★ 2. und 16. November, 15 bis 16.30 Uhr: English teatime

★ 4. November, 14 bis 17 Uhr: Sonntagscafé im ZaP. Die Geburtstagskinder des jeweiligen Monats erhalten einen Kaffee und ein Stück Kuchen gratis.

★ 6. November, 16 bis 17.30 Uhr: Austausch für Angehörige von Menschen mit beginnender Demenz in Kooperation mit der Caritas FFB

★ 6. November, 18 bis 19.30 Uhr: Austausch für Angehörige von Menschen mit fortgeschrittener Demenz in Kooperation mit der Caritas FFB

★ 8. November, 19 Uhr: Film-Donnerstag. Inhalt des Films: Ein junger Mann verschweigt, dass er blind ist und mogelt sich damit durchs Leben!

★ 21. November, 18 bis 21 Uhr: Repair-Café. Kostenlose Unterstützung bei Reparaturen unterschiedlichster Art. Bitte nur ein defektes Teil pro Person mitbringen. Spenden sind willkommen! Ohne Anmeldung!

Bitte beachten

Wenn nichts Weiteres vermerkt ist, sind alle Termine kostenfrei und ohne Anmeldung! Das ZaP (Zentrum aller Puchheimer) befindet sich in der Heussstraße 3 in Puchheim.

Wir stellen ein:

Elektroniker für Energie- und Gebäudetechnik

Elektro Altbauer GmbH

Fachbetrieb der Elektro-Innung

JOSEF-HEBEL-STRASSE 21
82275 EMMERING
TELEFON (081 41) 65 49
WWW.ELEKTRO-ALTBAUER.DE

● Elektroinstallation	● Garagentorantriebe
● Elektroheizung	● Antennenanlagen
● Elektrische Warmwasserbereitung	● Sprechanlagen
	● Individuelle Lichtenanlagen

Kulturtermine in der Stadt



Duo Amortal

Am Samstag, 10. November, um 19.30 Uhr tritt das Duo Amortal mit Bettina Hartl (Bandoneon, Gesang) und Dariusz Blazskiewicz (Violine) mit einem Konzert unter dem Titel „Von Bach bis Piazzolla“ in der kath. Pfarrkirche St. Josef, Puchheim-Bahnhof, mit Werken von J. S. Bach, A. Vivaldi, G. F. Händel, Astor Piazzolla u.a. auf. Der Eintritt ist frei, Spenden sind willkommen. Mit Bandoneon, Violine und mit Gesang verbinden die beiden in Berlin lebenden Musiker Werke der Barockzeit mit dem Tango Nuevo von Astor Piazzolla. Im Zusammenwirken dieser Genres schaffen sie eine Synthese aus greifbarer Sinnlichkeit und ätherischer Transzendenz.

FOTO: TB



Ausstellung zum Thema „Nebel“

Die Künstler des Kulturvereins Puchheim e.V. laden zu ihrer nächsten Ausstellung ein. Zu sehen sind Werke in Malerei, Fotografie und Keramiken, die das Thema „Nebel“ individuell umgesetzt zum Ausdruck bringen. Die Ausstellung ist geöffnet vom 7. bis 18. November auf der Galerie des Puchheimer Kulturcentrums PUC, Oskar-Maria-Graf-Straße 2. Die Öffnungszeiten sind montags von 8 bis 12 Uhr, dienstags von 8 bis 12 Uhr und 14 bis 16 Uhr, donnerstags von 8 bis 12 Uhr und 14 bis 18 Uhr, freitags von 8 bis 12 Uhr sowie samstags und sonntags von 14 bis 17 Uhr. Der Eintritt ist frei. Die Vernissage findet am Mittwoch, 7. November, um 19 Uhr statt. Gedankenansatz war, dass Nebel in vielfältiger Form oder Farbe Platz in unserem Leben einnimmt. Nebel behauptet sich in seinem zum Teil unerwarteten, geheimnisvollen Auftritt, kann Einfluss auf unser Wohlbefinden ausüben.

FOTO: TB



Tanja Kinkel liest

Der Kulturverein Puchheim e.V., die Stadtbibliothek Puchheim und die Buchhandlung Bräunling laden ein zu einer Lesung am Donnerstag, 8. November, um 20 Uhr im Béla Bartók-Saal des Puchheimer Kulturcentrums PUC. Die Erfolgsschriftstellerin Tanja Kinkel liest aus ihrem Roman „Grimms Morde“. Der Eintritt beträgt 10 Euro, ermäßigt 8 Euro; Karten sind erhältlich an der Abendkasse oder im Vorverkauf bei der Buchhandlung Bräunling. Tanja Kinkel ist 1969 in Bamberg geboren und studierte in München Germanistik, Theater- und Kommunikationswissenschaft und promovierte. Ihre Romane wurden in mehr als ein Dutzend Sprachen übersetzt.

TB-FOTO: FINE PIC, MÜNCHEN

Gymnasiasten für Bund Naturschutz

Haus- und Straßensammlung 2018 erfolgreich

Im April haben 128 Schülerinnen und Schüler des Gymnasiums Puchheim für den Bund Naturschutz 4.053,91 Euro gesammelt. Die Organisation lag in den Händen von Frau Dr. Schötz, Gymnasiallehrerin, und Dagmar Koch, BN-Ortsgruppe Puchheim. Alle zwei Jahre beteiligt sich das Gym-

nasium Puchheim mit den fünften und sechsten Klassen an der Sammlung, jedes Mal mit einem beachtlichen Ergebnis. Das Geld kommt zur Hälfte der Kreisgruppe Fürstenfeldbruck und dem Landesverband zu Gute. Die Kreisvorsitzende, Eugenie Scherb, bedankte sich auch bei der

Schulleitung und den Lehrkräften. Die Schüler und Schülerinnen bekamen eine kleine Aufmerksamkeit und die 20 besten Sammlerinnen (es waren wirklich nur Mädchen!) einen Gutschein für einen Ausflug, der am 26. September stattfand. Bei kaltem, aber sonnigem Wetter begleiteten

Frau Koch und Frau Rothbacher vom BN-Puchheim die Schülerinnen nach Grafrath in den Forstlichen Versuchsgarten, wo Herr Heilander, Forstwirt und Waldpädagoge, durch sein Revier führte. Neben vielem Wissen über exotische Bäume gab es auch lustige Spiele und eine Brotzeit.

52.000 zufriedene Leser!*

*Quelle: MA 2015

Im Landkreis Fürstenfeldbruck liest man das Fürstenfeldbrucker Tagblatt und die Germeringer Zeitung.

Mit uns sind Sie erstklassig regional informiert. Wir kennen uns hier bestens aus. Wir sind immer am Leser. Und immer aktuell.

Willkommen daheim.

Umwelt

Ökomarkt läuft gut

Am vorletzten Sonntag im September fand der diesjährige Puchheimer Ökomarkt statt – erstmals in der Ökomarkt-Geschichte bei sehr starkem Wind. Die Teilnehmer hatten alle Mühe, Stellwände, Pavillons, Infomaterialien und vieles mehr nicht wegwehen zu lassen. Zum Glück wurden nur zwei Pavillons beschädigt.

Wie in jedem Jahr waren auf dem Ökomarkt wieder viele Informationen und Beiträge zur Bewusstseinsbildung zu Umweltthemen aller Art, Essen und Trinken in Bio-Qualität, flotte Blasorchester- und Bigband-Musik sowie der Bücher- und Pflanzenflohmarkt und die Fundräderversteigerung geboten.

Die Stadt kürte ihre Stadtradel-Gewinner 2018, die sich über Urkunden und schöne Preise freuten. Neben den bekannten Teams Sportfreunde Puchheim e.V. (insgesamt 24 823 Radkilometer), Körperlradler FC Puchheim (23 948 km) und Stemmer Imaging (8.384 km) in der Kategorie „Radelaktivstes Team mit den meisten Radkilometern“, zählten in der Kategorie „Fahrradaktivstes Team mit den meisten Kilometern pro TeilnehmerIn“ die Radlermaß'n (1108,5 km), das neue Team UMCA (827,8 km) sowie die Körperlradler (520,6 km) zu den Preisrädern. In der Einzelwertung gewann Werner Kolbe mit 2140 Radkilometern

Bereits zum sechsten Mal verlieh der Umweltbeirat 2018 den Horst-Germek-Umweltpreis. An der Preisverleihung auf dem Ökomarkt nahm auch Horst Germeks Sohn Axel teil. Die diesjährigen Preisträger waren das Gymnasium Puchheim für das Projekt „Ein Baumlehrpfad für die Stadt Puchheim“, der AWO-Kindergarten Grashüpfer für das Projekt „Stadtbeete und Wildbienen“ sowie Georg Huber und die Jagdgenossenschaft Puchheim für die Schaffung eines Biotops als Beitrag zur Erhaltung der Artenvielfalt. Jeder Gewinner bekam eine Urkunde und 285 Euro Preisgeld.

Bei der Versteigerung der Fundräder konnte ein stattlicher Betrag erzielt werden. Der Erlös der Fahrradversteigerung kommt zur einen Hälfte der Puchheimer Tafel zugute. Die andere Hälfte erhält die Fahrradwerkstatt im Jugendzentrum „Stamps“.

Sportfreunde Puchheim

Team für neue Saison

Nach dem ersten Training im Floorball bei den Sportfreunden Puchheim

nach den Sommerferien stand schon das erste Turnier vor der Tür. So musste der Drittplatzierte aus der Verbandsliga Bayern der letzten Saison zeigen, welche Fortschritte gemacht wurden. Unter Trainer Andreas Mandolla sind die Buben und Mädchen zu einer richtigen Mannschaft zusammengewachsen. In der vergangenen Saison haben sie noch in der U11 gespielt, jetzt sind sie in der U13 eine der jüngsten Mannschaften.

In den ersten beiden Spielen tat sich das Team noch etwas schwer. Nachdem Andreas Mandolla wieder und wieder die technischen Unsicherheiten durchgesprochen hat-



te und sie mit seiner freundschaftlichen Art motiviert hat, zeigten die Spielerinnen und Spieler, warum sie so erfolgreich gespielt haben. Der Kampfgeist passte wieder und sie belohnten sich mit einem Remis und danach mit einem Sieg gegen FC Stern.

Dennoch beendeten sie das Turnier als Vorletzter, da sie am Anfang nicht in Fahrt kamen. Aber darum geht es auch nicht, sondern um die Erkenntnis des Trainers, wieder ein konkurrenzfähiges Team für die neue Saison zu haben, das großen Spaß am Floorball hat.

FOTO: TB

Pflege der Puchheimer Gewässer

Anwohner können guten Beitrag leisten



Von Ende August bis Ende Oktober wurden wieder, unter Berücksichtigung der Empfehlungen des Gewässerentwicklungsplans, die jährlichen Unterhaltsmaßnahmen an den Puchheimer Bächen durchgeführt. Dazu gehört das abschnittsweise Mähen der Ufervegetation, das teilweise Entkrauten der Gewässer und das Entfernen von invasiven nichtheimischen Pflanzen.

Gern gesehen sind an unseren Gewässern die typischen bachbegleitenden Hochstauden wie Mädesüß, Baldrian, Gilb- und Blutweiderich. Da diese Stauden erst relativ spät blühen und sich daher auch erst spät aussamen können, sichert der späte Termin den Bestand dieser Pflanzen. Der starke Bewuchs einiger Bachab-

schnitte, der das jährliche Entkrauten erforderlich macht, wird zum Teil durch den Nährstoffeintrag aus der Landwirtschaft, aber auch durch direkt am Ufer angebrachte Komposter verursacht. Einen Beitrag zum Gewässerschutz können somit auch die Anwohner selbst leisten, indem sie die Komposter einfach weiter vom Ufer entfernt aufstellen.

Pufferstreifen an den Gewässern, die mit standortgerechten Sträuchern oder Bäumen bepflanzt werden, erhöhen die Artenvielfalt, schützen das Ufer vor Erosion und das Gewässer vor Nährstoffeintrag. So wurden fünf bis zehn Meter breite Pufferstreifen am Kleinen Ascherbach und Gröbenbach angelegt.

Pflanzen wie Tuja, Flieder, Beetrosen und andere, die im eigenen Garten keinen Platz mehr finden, sollten keinesfalls, auch wenn das sicher gut gemeint ist, an die Bachufer und in andere Grünflächen gepflanzt werden. Eine gute Möglichkeit, überzählige Pflanzen aus dem eigenen Garten abzugeben, bietet die

Nachruf

TC Puchheim trauert

Die Mitglieder des Tennis-Clubs Puchheim trauern um ihren langjährigen Ersten Vorsitzenden Bernd Kaiser (Foto). Er ist nach kurzer schwerer Krankheit im Alter von 73 Jahren verstorben. Bernd Kaiser kam erst spät zum Tennis, dann wurde dieser Sport aber seine große Leidenschaft. 1996 trat er dem TC Puchheim bei.



Ab 2004 gehörte er dem Vorstand an, zunächst als Senioren-Sportwart, später als Pressewart und Zweiter Vorsitzender. 2008 ging Bernd Kaiser in den Ruhestand. Doch Ruhe war nichts für diesen stets aktiven Menschen. 2010 wurde er schließlich zum Ersten Vorsitzenden gewählt und der Tennis-Club wurde seine neue Berufung. Er engagierte sich in großem Maße für den Verein.

Wenn er sich nicht um die Familie und die Enkel kümmerte, widmete er sich fast täglich dem Tennisspiel oder arbeitete in seinem Büro für

den Verein. In der Mannschaft spielte er sehr erfolgreich bei den Herren Ü65 an Nummer eins und verließ den Platz meist als Sieger. Seine Spielstärke zeigte er auch bei den Kreismeisterschaften 2015, die er mit 70 Jahren in der Altersklasse Ü60 gewann.

Seine Beisetzung fand am 11. Oktober statt. Neben den Familienangehörigen und Freunden begleiteten ihn auch viele Mitglieder des Tennis-Clubs auf seinem letzten Weg. Bernd Kaiser hinterlässt im TC Puchheim eine große Lücke, die nur schwer zu schließen sein wird. Foto: tb

Pflanzentauschbörse auf der Homepage der Stadt (www.puchheim.de). Sollten Sie Pflanzen aus ihrem Garten übrig haben, so können Sie

dies dort eintragen. Umgekehrt können Sie auf diesem Wege an neue „Pflanzenschätze“ für Haus und Garten gelangen. Foto: tb

HEOS IHR IMMOBILIEN-PARTNER

Mieten • Kaufen • Vermitteln
Finanzieren • Hausverwaltungen
Grundstücksentwicklungen ivd

seit über 47 Jahren Ihr Spezialist vor Ort

Sie möchten professionell verkaufen? Ihr Haus, Ihr Grundstück, Ihre Wohnung? Dann rufen Sie uns an! Tel.: 08141/3 60 60

Schulstr. 15 • 82223 Eichenau • www.heos.de • info@heos.de

Hanrieder
BESTATTUNGEN

★★★★★ 98,5% Kundenauszeichnung bei Preis/Leistung

Ihr Partner auf allen Friedhöfen. Telefon 081 41 - 6 31 37
www.hanrieder.de

Abend der regionalen Wirtschaft auf der FFB-Schau

Information in Kürze

Herausforderungen für die Zukunft

Rund 150 Unternehmer folgten am 12. Oktober 2018 der Einladung der örtlichen Wirtschaftsförderer zum vierten „Abend der regionalen Wirtschaft“ im Rahmen der FFB-Schau in Olching. In seinem Grußwort hieß der stellvertretende Landrat Johann Wieser zunächst die geladenen Gäste aus Politik und Wirtschaft willkommen und dankte den Organisatoren des Abends, den Wirtschaftsförderungen der Kommunen Eichenau, Fürstenfeldbruck, Germering, Gröbenzell, Maisach, Olching, Puchheim sowie dem Landratsamt Fürstenfeldbruck.



Die Kulturwissenschaftlerin und Expertin für Zukunftskompetenz Tina Teucher hielt einen anregenden Vortrag zum Thema „Megatrends – Was kommt morgen?“!

FOTO: TB

Ein Höhepunkt der mittlerweile vielen gemeinsam organisierten Veranstaltungen und Aktivitäten war die „Kreativwirtschaft on Tour“ im Frühjahr 2018, deren Verfilmung von Vera Greif und Jonny Freifeld zu diesem An-

lass erstmals öffentlich gezeigt wurde. Die Kunst zu fragen empfahl auch die Kulturwissenschaftlerin und Expertin für Zukunftskompetenz und nachhaltiges Wirtschaften Tina Teucher in ihrem anschließenden Vortrag „Mega-

trends – Was kommt morgen?“ als einen von vielen Lösungsansätzen für die Herausforderungen der Zukunft.

Um mit den Megatrends der Zukunft wie Neo-Ökologie, neue Formen der Raumnutzung hinsichtlich der zu-

nehmenden Urbanisierung sowie Mobilität und flexible Arbeitsplatzgestaltung zu gehen, appellierte Teucher an die Wirtschaft, in Kreisläufen zu denken, sich die Natur zum Vorbild zu machen.

Wie bei den ersten drei erfolgreichen Veranstaltungen auf der Gewerbeschau stand auch in diesem Jahr der wechselseitige Austausch aller Teilnehmerinnen und Teilnehmer im Mittelpunkt. Bei Musik der Band „Cross5“ des ehemaligen Bürgermeisters aus Eichenau, Hubert Jung, einer bayerischen Brotzeit des Eventcaterings Gaumenschmaus aus Gröbenzell sowie Getränken, die von der Brauerei Maisach gesponsert wurden, bot sich den Gästen die Gelegenheit, miteinander ins Gespräch zu kommen. Die Organisatoren freuten sich über die gute Stimmung unter den Teilnehmern.

Verkehrsbefragung Bürgerbeteiligung

Noch bis zum 11. November sind alle Bürger des Landkreises Fürstenfeldbruck aufgerufen, sich an der Online-Umfrage zum neuen ÖPNV-Nahverkehrsplan zu beteiligen. Der Fragebogen ist für alle im unter <https://www.lra-ffb.de> im Internet zu finden.

Fahrrad-Klima Test 2018

„Und wie ist das Radfahren in Deiner Stadt?“ lautet das Motto, unter dem der Allgemeine Deutsche Fahrrad-Club (ADFC) auch in diesem Jahr wieder Radfahrer in ganz Deutschland als „Alltagsexperten“ zu ihrer Einschätzung der Radfahrbedingungen in ihrer Kommune befragt. Die Umfrage findet noch bis 30. November 2018 über die Internetseite www.fahrradklima-test.de statt. Puchheim ist Mitglied der AGFK (Arbeitsgemeinschaft fahrradfreundliche Kommunen).

Empfehlen Sie uns weiter! Wir belohnen Sie dafür.

Entweder: Kärcher Hochdruckreiniger K 2 Compact Home

Handliche Größe. Flächenleistung: ca. 20 qm/h.
Maße: ca. 280 x 176 x 443 mm (LxBxH). Gewicht: ca. 4 kg.
Druck max. 110 bar. Max. 1400 Watt.
Lieferumfang: 4 m Hochdruckschlauch, Hochdruckpistole, Dreckfräser, Reinigungsmittelschlauch mit Filter, integrierter Wasserfeinfilter, Adapter für Gartenschlauch-Anschluss A 3/4", Home Kit, 1-fach Strahlrohr.
Artikelnummer: 10347



Ohne
Zuzahlung!



Oder: 80 Euro für Sie!

Jetzt bestellen!



Telefon: 089 / 53 06 222



Noch mehr Prämien finden Sie unter:
merkur.de/praemien



merkur.de